



MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

41. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 10. Juni 1988

Nummer 37

Inhalt

II.

Veröffentlichungen, die nicht in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL. NW.) aufgenommen werden.

Datum		Seite
	Landschaftsverband Rheinland	
9. 5. 1988	Bek. - Jahresabschluß 1986 der Rheinischen Heilpädagogischen Heime des Landschaftsverbandes Rheinland	785
9. 5. 1988	Bek. - Jahresabschluß 1986 der Krankenhauszentralwäschereien des Landschaftsverbandes Rheinland	788
9. 5. 1988	Bek. - Jahresabschluß 1986 der Rheinischen Landeskliniken	771
31. 5. 1988	Bek. - 13. Tagung der 8. Landschaftsversammlung Rheinland	792

II.

Landschaftsverband Rheinland

Jahresabschluß 1986 der Rheinischen Heilpädagogischen Heime des Landschaftsverbandes Rheinland

Bek. d. Landschaftsverbandes Rheinland v. 9. 5. 1988 -
00.05-025-00/3

Gemäß § 22 Abs. 2 der Eigenbetriebsverordnung (Eig.-VO) vom 22. Dezember 1953 (GS. NW. S. 181), zuletzt geändert durch Verordnung vom 17. Juli 1987 (GV. NW. S. 290), - SGV. NW. 641 - wird der Jahresabschluß 1986 der Rhein. Heilpädagogischen Heime des Landschaftsverbandes Rheinland hiermit veröffentlicht.

Köln, den 9. Mai 1988

Der Direktor
des Landschaftsverbandes Rheinland
Dr. Fuchs

Anlage 2

Jahresfolgsrechnung
Für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1986
Rheinische Heilpädagogische Heime, Köln

[illegible]

**Jahresabschluß 1986
der Krankenhauszentralwäschereien des
Landschaftsverbandes Rheinland**

Bek. d. Landschaftsverbandes Rheinland v. 9. 5. 1988 –
00.05-025-00/3

Gemäß § 22 Abs. 2 der Eigenbetriebsverordnung (Eig-VO) vom 22. Dezember 1953 (GS. NW. S. 181), zuletzt geändert durch Verordnung vom 17. Juli 1987 (GV. NW. S. 290), – SGV. NW. 841 – wird der Jahresabschluß 1986 der Krankenhauszentralwäschereien des Landschaftsverbandes Rheinland hiermit veröffentlicht.

Köln, den 9. Mai 1988

Der Direktor
des Landschaftsverbandes Rheinland
Dr. Fuchs

Krankenhauszentralwachen des Landschaftsverbandes Rheinland
publium-Brauer

[illegible]

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Krankenkassenzentralversicherern des Landschaftsverband Rheinland zum 31.12.1986 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Audit Treuhand GmbH (WTP) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungswortlaut erteilt:

"Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. Im übrigen hat die zuerkennende Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 6 des Krankenhausfinanzierungsgesetzes a.F. wesentliche Beanstandungen nicht erlitten."

Düsseldorfer, den 11. d. 1888
Der Leiter des Gemeinprüfungsamtes des Regierungspräsidenten in Düsseldorf
002. Pauly

Jahresvergleichsrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1986
(mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

Aufwandsseite

	1986		1985	
	DM	DM	DM	DM
I. Betriebsaufwand				
1. Laufender Aufwand	11.131.558,13		11.712.766,55	
2. Unterhaltungsaufwand	1.748.646,91		1.255.487,04	
3. Allgemeiner Aufwand	189.521,81		203.069,78	
4. Zuschreibungen der Fördermittel nach KMG zu Verbindlichkeiten	583.017,79	11.653.744,64	390.429,39	11.561.732,76
II. Geschäftsaufwand				
1. Verwaltung	888.512,84		770.680,27	
2. Gesamter Versorgungsaufwand	310.953,18		305.187,60	
3. Gemeinnütziger Bestaufwand	229.326,50	1.428.992,52	191.662,64	1.267.310,51
III. Finanzaufwand				
1. Gewöhnliche Abschreibungen	2.886.272,39		2.438.202,39	
2. Sonstige Steuern und öffent- liche Abgaben	10.072,77		9.456,--	
3. Zinsaufwand	850.770,24	3.747.115,30	940.629,41	3.388.187,80
IV. Außergewöhnlicher Aufwand				
- Sonstiger außergewöhnlicher Aufwand		405.598,37		181.380,78
V. Jahresgewinn				
		518.534,32		1.274.309,81
		19.773.987,45		19.672.921,66

Jahresvergleichsrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1986
(mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

Ertragsseite

	1986		1985	
	DM	DM	DM	DM
I. Betriebsertrag				
1. Mietfläche	13.552.613,69		12.942.651,35	
2. Wäschereiertrag	3.237.686,93		3.847.644,78	
3. Sonstiger Ertrag	1.384.036,59		1.462.845,25	
4. Fördermittel nach KMG	583.017,79	18.977.355,--	698.734,28	18.751.875,66
II. Geschäftsertrag				
1. Hebungsgewinn	22.864,21		9.027,76	
2. Sonstiger Ertrag	69.370,--	92.234,21	69.960,--	78.887,76
III. Finanzertrag				
1. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus För- dermitteln nach KMG	542.322,--		618.606,35	
2. Zinsertrag	16.113,30	538.435,30	989,12	619.595,47
IV. Außergewöhnlicher Ertrag				
1. Entnahmen (Auflösung) aus der Rückstellung	32.051,98		--	
2. Überschuss aus Vermögens- veränderung	3.169,20		1.740,--	
3. Sonstiger außergewöhnlicher Ertrag	110.741,96	145.963,14	220.822,77	222.562,77
		19.773.987,45		19.672.921,66

- Vermerk der Pensionenrechnungen gemäß § 159 AktG
Die Zahlungen für das Geschäftsjahr 1986 betragen DM 110.953,18 (Beiträge
zur Altersversicherungsskasse).
Mit den folgenden Zahlungen ist in den nächsten fünf Geschäftsjahren zu rechnen:
1987 = 104 t; 1988 = 108 t; 1989 = 112 t; 1990 = 116 t; 1991 = 120 t dieses Betrages.

**Jahresabschluß 1986
der Rheinischen Landeskliniken**

Bek. d. Landschaftsverbandes Rheinland vom 9. 5. 1988 –
00.05-025-00/3

Gemäß § 22 Abs. 3 der Verordnung über den Betrieb gemeindlicher Krankenhäuser – Gemeindekrankenhausbetriebsordnung (GemKHVO) – vom 12. Oktober 1977 (GV. NW. S. 360/SGV. NW. 641) wird der Jahresabschluß 1986 der Rheinischen Landeskliniken Bedburg-Hau, Bonn, Düren, Düsseldorf, Essen, Köln, Langenfeld, Mönchengladbach, Viersen und Orthopädie Viersen hiermit veröffentlicht.

Köln, den 9. Mai 1988

Der Direktor
des Landschaftsverbandes Rheinland
Dr. Fuchs

Jahresbilanz zum 31. Dezember 1986
(mit Vorjahreszahlen)

**Rheinische Landeskrank
Siedburg-Hau**

[illegible]

Perkins with the 862A on 404.885, 51
(7.7 of my notation)

Redburg-Les, den 5. Juni 1967

Die Betriebskalkulation

1035

Gewinn- und Verlustrechnung 1985
(1. Januar bis 31. Dezember)

	DM
1. Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	82.466.597,09
2. Erlöse aus Wahlleistungen	19.824,--
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	60.230,64
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	29.444,79
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	546.617,85
6. Sonstige ordentliche Erträge	12.969.395,19
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14 bis 16	2.904.593,05
8. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	416.281,57
9. Löhne und Gehälter	58.744.986,34
10. Gesetzliche Sozialabgaben	9.345.510,35
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	7.462.810,79
12. Zwischensumme	75.553.307,48
13. Sachaufwendungen	32.548.641,84
14. Zwischenergebnis	6.069.221,--
15. Erträge aus Fördermitteln nach KHG	3.408.094,97
16. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	3.553.958,88
17. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.362,89
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	78.281,74
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Abschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	256.094,86
20. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen	4.154.555,41
21. Sonstige außerordentliche Erträge	2.465.361,62
22. Zuführung der Fördermittel nach KHG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	3.553.479,79
23. Zuführung von Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten, soweit nicht unter Nr. 28	169.636,96
24. Abschreibungen auf Sachanlagen	479,09
25. Investitionskostenanteile im Sinne von § 17 Abs. 4 KHG	120.324,81
26. Aufwendungen aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	
27. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	
28. Jahresfehlbetrag	

Vermerk der Pensionszahlungen gem. § 159 AktG

Im Geschäftsjahr 1986 wurden DM 6.249.749,39 Pensionszahlungen einschließlich Beiträge zur Zusatzversorgungskasse geleistet. In den folgenden fünf Geschäftsjahren rechnen wir mit Zahlungen in 1987 von 104,3 %, in 1988 von 105,7 %, in 1989 von 107,1 %, in 1990 von 108,5 %, in 1991 von 109,9 % dieses Betrages.

Gewinn- und Verlustrechnung 1986
(1. Januar bis 31. Dezember)

	DM	DM
1. Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	88.017.000,20	
2. Erlöse aus Wahlleistungen	29.230,90	
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	71.489,82	
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	30.852,91	
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	447.594,48	
6. Sonstige ordentliche Erträge	11.996.454,35	
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14 bis 16	3.087.618,65	
8. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	532.527,64	
9. Löhne und Gehälter	60.944.416,92	
10. Gesetzliche Sozialabgaben	9.729.970,63	
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	7.420.785,59	
12. Zwischensumme	78.095.173,14	
13. Sachaufwendungen	32.527.143,41	
14. Zwischenergebnis	5.988.821,--	
15. Erträge aus Fördermitteln nach KHG	4.643.366,85	
16. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	3.769.808,22	
17. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.333,14	
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	361.614,94	
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Abschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	1.400,--	
20. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen	482.216,19	
21. Sonstige außerordentliche Erträge	5.358.557,78	
22. Zuführung der Fördermittel nach KHG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	4.530.089,32	
23. Zuführung von Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten, soweit nicht unter Nr. 28	3.800.273,61	
24. Abschreibungen auf Sachanlagen	--	
25. Investitionskostenanteile im Sinne von § 17 Abs. 4 KHG	--	
26. Aufwendungen aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	658.711,35	
27. Sonstige außerordentliche Aufwendungen		
28. Jahresfehlbetrag	14.347.632,06	

Dr. G. Graffelder Pischny

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rhein. Landesklinik Bedburg-Hau zum 31.12.1986 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Audit Treuhand GmbH (KHG) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:
"Die Buchführung, der Jahresbericht und der Jahresabschluß entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. Im übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der Zweckentsprechenden Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 9 (3) des Krankenhausfinanzierungsgesetzes wesentliche Beanstandungen nicht ergeben."

Zusatz des Gemeindeprüfungsamtes:

"Die Betriebsberichte decken im wesentlichen aufgrund der gesunkenen Auslastung infolge des Belegungsrückgangs und der Umstrukturierungsmaßnahmen nicht die Aufwendungen." Düsselhof, den 11.04.1988 der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes des Regierungspräsidenten in Düsseldorf

gezeichnet Pauli

Betriebsleitung

Sattler

15.248.560,34

5.508.619,32

14.347.632,06

Gewinn- und Verlustrechnung
Für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1986
Rheinische Landesklinik Bonn

Anlage 2

	1 9 8 6		V o r j a h r	
	DM	DM	DM	DM
1. Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	69.632.936,93		84.431.581,41	
2. Erlöse aus Wahlleistungen	45.092,22		81.936,30	
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	1.722.536,64		1.560.293,83	
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	280.360,15		281.126,36	
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	543.526,04		497.669,59	
6. Sonstige ordentliche Erträge	3.855.515,93		3.763.589,92	
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14	2.820.109,23		2.388.928,--	73.005.125,41
9. Löhne und Gehälter	45.307.260,86		43.834.130,18	
10. Gesetzliche Sozialabgaben	7.099.051,50		6.840.501,60	
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	5.003.355,14		4.738.781,51	
Zwischensumme	57.409.667,50		55.513.393,29	
12. Sachaufwendungen	20.621.460,84		21.596.047,78	
13. Zwischenergebnis		78.031.128,34		77.109.441,07
14. Erträge aus Fördermitteln und Zuschüssen		+ 848.948,80		- 4.104.315,66
14.1 Erträge aus Fördermitteln nach KHG	3.165.282,22		2.740.557,04	
14.2 Erträge aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	2.689.918,74		4.991.223,17	
16. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, Verbindlichkeiten				7.731.780,21
16.1 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, Verbindlichkeiten nach dem KHG	2.076.319,41		2.533.857,68	
16.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	2.727.443,35		2.641.958,54	
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge				5.175.816,22
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	--,--		31.593,94	
20. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	10.000,--		--,--	
21. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	3.240,79		10.560,--	
24. Sonstige außerordentliche Erträge	417.086,76		396.677,16	
25. Zinsen und ähnliche Aufwendungen für sonstiges Fremdkapital		11.095.838,37		13.348.847,32
28. Zuführungen zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	558,06		443,68	
28.1 Zuführungen der Fördermittel nach KHG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	2.649.231,82		1.601.283,82	
28.2 Zuführungen der Zuschüsse des Landschaftsverbandes Rheinland zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	2.866.774,25		4.994.636,78	
28.3 Zuführungen der sonstigen Investitionszuschüsse zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	172.695,02		25.872,83	
30. Abschreibungen auf Sachanlagen	5.488.701,09		6.621.793,43	
31. Aufwendungen nach § 11 KHG a. F. und Investitionskostenanteile im Sinne des § 17 Abs. 4 KHG a. F.	4.818.514,98		5.187.993,22	
34. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	1.454.256,48		94.195,74	
35. Jahresüberschuß (+) / -Fehlbetrag (-)		11.762.030,61		12.214.632,08
		+ 182.756,56		- 2.969.900,42

Vermerk der Pensionszahlungen gemäß § 159 AktG

Im Geschäftsjahr 1986 wurden DM 4.567.127,85 Pensionszahlungen und Beiträge zur Zusatzversorgungskasse geleistet. In den folgenden 5 Geschäftsjahren rechnen wir mit Zahlungen in 1987 von 103,5 %, in 1988 von 106,5 % in 1989 von 109,5 %, in 1990 von 112,5 % und in 1991 von 115,5 % dieses Betrages.

Die Numerierung entspricht dem Gliederungsschema der KHBV, Leerposten wurden nicht aufgeführt.

Betriebsleitung
Dr. Held Krause Lindgens

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rhein. Landesklinik Bonn zum 31.12.1986 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft M. Knabe, W. Stahlschmidt, Dr. R. Hartzen GmbH (Gummersbach) hat nach dem Ergebnis der Prüfung die folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

„Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. Im übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechenden Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 10 des Krankenhausfinanzierungsgesetzes a.F. wesentliche Beanstandungen nicht ergeben.“

Düsseldorf, den 11.04.1988 der Leiter des Gemeindefinanzamtes des Regierungspräsidiums in Düsseldorf
gez. Pauly

Jahresbilanz zum 31. Dezember 1986
(mit Vorjahreszahlen)

A K T I V A		Stand am 31.12.1955 DM	Stand am 31.12.1956 DM
2. Anlagevermögen			
2.1 Grundstücke mit Betriebsbauten	21.843.152,66	22.738.765,76	
2.2 Grundstücke mit Wohnbauten	2.657.680,34	2.584.833,19	
2.3 Grundstücke mit Nebengebäuden	2.316.159,24	2.759.274,71	28.066.671,71
2.4 Einrichtungen und Ausstattungen	26.035.662,54		
3. Umlaufvermögen			
3.1 Vorräte	423.164,13	354.207,99	
3.2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.803.677,94	4.320.195,62	
3.4 Kassenbestand, Postgipokonten	27.860,82	53.931,46	
3.5 Guthaben bei Kreditinstituten	399.555,44	295.016,82	
3.7 Forderungen nach dem Erbschaftsteuer- finanzierungsrecht	- 18	149.149,--	
3.7.1 Forderungen nach dem ERS			
3.7.2 Forderungen aus Zinsen und 30- schüssen der öffentlichen Hand	123.133,80	--	
3.6 Sonstige Vermögensgegenstände			
3.6.1 Forderungen an den Landschafts- verband Rheinland	1.380.740,75	1.334.180,14	
3.6.2 Darlehen Vermögensgegenstände	44.230,38	95.709,89	
	6.202.363,45	6.602.480,82	
	32.238.205,99	34.669.154,63	
P A S S I V A			
1. Eigenkapital			
1.1 Rücklagen			
1.2 Sonderposten aus Fördermitteln nach KMG			
1.3 Sonderposten aus Zinsen und Zuschüssen der öffentlichen Hand			
1.4 Verbrieflichtigkeiten			
1.5 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
1.6 Kassenbestand, Postgipokonten			
1.7 Guthaben bei Kreditinstituten			
1.8 Forderungen nach dem Erbschaftsteuer- finanzierungsrecht			
1.8.1 Forderungen aus Zinsen und 30- schüssen der öffentlichen Hand			
1.8.2 Sonstige Verbindlichkeiten			
1.9 Passive Rechnungsabgrenzung			
1.10 Bilanzgewinn			
	1.227.000,--	1.227.000,--	2.628.000,--
	116.315,12	116.315,12	188.027,77
	8.216.628,74	8.216.628,74	8.279.115,60
	17.577.115,53	17.577.115,53	18.152.740,37
	15.316,90	15.316,90	16.137,57
	1.739.623,09	1.739.623,09	1.637.701,80
	939.256,73	939.256,73	999.306,13
	819.422,43	819.422,43	1.142.647,90
	1.029.840,07	1.029.840,07	479.134,02
	11.242,15	11.242,15	6.218,--
	432.821,27	432.821,27	3.518.445,13
	3.232.602,83	3.232.602,83	
	41.381,11	41.381,11	40.090,64
	71.522,65	71.522,65	218.805,75
	32.238.205,99	32.238.205,99	34.669.154,63

Forderungen nach der MwSt DM 149.149,- (enthalten in 1.7.1)

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rhein. Landesklinik Düren zum 31.12.1986 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Audit Treuhand GmbH (Köln) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtbildigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. Im übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechenden Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 9 (3) des Krankenhausfinanzierungsgesetzes wesentliche Beanstandungen nicht ergeben."

Düsseldorf, den 11. 04.1988 der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes des Regierungspräsidien in Düsseldorf

Odren, den 5. Juni 1987

Dr. Koster

Die Beschäftigung

14

Anlage 2

Gewinn- und Verlustrechnung 1986
(1. Januar bis 31. Dezember)

	DM	DM
43. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	43.415.355,24	
44. Erlöse aus Wahlleistungen	71.490,45	
45. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	184.374,87	
46. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	42.875,60	
47. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	480.481,01	
48. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	5.062.326,10	
49. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	1.609.143,83	
50. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	116.652,55	50.982.699,65
51. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	29.245.986,67	
52. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	4.688.838,95	
53. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	3.425.030,53	
54. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	37.359.856,15	
55. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	14.254.187,99	51.614.044,14
56. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	1.335.047,07	631.344,49
57. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	939.553,69	
58. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	1.680.387,62	
59. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	1.098,48	
60. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	60.096,90	
61. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	1.119,33	
62. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	20.942,11	
63. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	101.485,97	4.139.731,17
64. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	122,72	
65. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	843.824,84	
66. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	409.703,86	
67. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	1.739.586,39	
68. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	296.343,12	3.289.580,93
69. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	71.522,65	218.805,75

Gewinn- und Verlustrechnung 1985
(1. Januar bis 31. Dezember)

	DM	DM
37. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	37.936.399,58	
38. Erlöse aus Wahlleistungen	41.310,40	
39. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	176.048,68	
40. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	27.299,37	
41. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	362.339,43	
42. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	5.227.358,66	
43. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	1.503.124,09	
44. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	5.654,90	45.279.535,11
45. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	26.536.554,11	
46. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	4.244.211,68	
47. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	2.631.448,12	
48. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	33.412.213,91	
49. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	12.571.457,67	45.983.671,58
50. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	1.398.909,--	704.136,47
51. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	420.118,94	
52. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	1.583.138,90	
53. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	927,40	
54. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	19.836,31	
55. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	3.572,31	
56. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	339.622,--	
57. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	25.303,28	3.791.428,14
58. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	647,25	
59. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	927.277,77	
60. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	318.035,29	
61. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	1.583.138,90	
62. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	39.337,78	
63. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	147.332,03	3.015.769,02
64. Erlöse aus ambulant geleisteten Leistungen des Krankenhauses	71.522,65	218.805,75

1. Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen
2. Erlöse aus Wahlleistungen
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses
4. Nutzungsentgelte der Ärzte
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge
6. Sonstige ordentliche Erträge
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14 und 15
8. Aktivierete Eigenleistungen
9. Löhne und Gehälter
10. Gesetzliche Sozialabgaben
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen
12. Zwischensumme:
13. Sachaufwendungen
14. Zwischenergebnis
15. Erträge aus Fördermitteln nach KHG
16. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand
17. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens
20. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen
21. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen
22. Sonstige außerordentliche Erträge
23. Zinsen und ähnliche Aufwendungen für Betriebsmittelkredite
24. Zuführung der Fördermittel nach KHG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten
25. Zuführung von Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten, soweit nicht unter Nr. 28
26. Abschreibungen auf Sachanlagen
27. Investitionsanteile im Sinne des § 17 Abs. 4 KHG
28. Sonstige außerordentliche Aufwendungen
29. Jahresüberschuss

Vorwerk der Passivabrechnung gem. § 135 Abs. 1
In Geschäftsjahr 1986 wurden DM 1.160.415,71 Passivabrechnungen (ausschließlich der Beiträge zur Zusatzversorgungskasse) geleistet. In den folgenden Geschäftsjahren rechnen wir mit Zahlungen in 1987 von 101,5 %, in 1988 von 107,1 %, in 1989 von 110,9 %, in 1990 von 114,6 %, in 1991 von 118,8 %.

Jahresbilanz zum 31. Dezember 1986

Rheinische Landeskranklik Düsseldorf

[illegible]

¹⁾ Die Nummerierung entspricht dem Gliederungsschema der KfzV. Leerposten werden nicht aufgeführt.

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rhein. Landesklinikk Düsseldorf zum 31.12.1986 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft "Krieg GmbH (KGK)" hat nach dem Ergebnis der Prüfung des folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

"Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. Im Übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesen, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechenden Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 9 (3) des Krankenhaus Finanzierungsgesetzes wesentlich Benutzenden nicht erubren."

Düsseldorf, den 11.04.1988 der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes des Regierungspräsidenten in Düsseldorf

quez, Pauly

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 1986
(mit Vergleichszahlen des Vorjahres)
Rheinische Landesklinik Düsseldorf

Anlage 2

	1985		1986	
	DM	DM	DM	DM
1. Erträge aus stationärer Behandlung	50.778.281,56		53.059.159,14	
2. Erträge aus Wahlleistungen	422.082,53		444.968,80	
3. Erträge aus Ambulanz	157.846,80		194.340,74	
4. Erstattungen der Ärzte	463.438,20		559.396,53	
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	596.191,98		627.071,04	
6. Sonstige ordentliche Erträge	1.390.184,69		1.371.073,62	
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14 und 15	4.951.519,57	58.759.545,33	5.731.127,45	61.987.137,32
9. Löhne und Gehälter	34.624.075,29		37.450.041,64	
10. Gesetzliche Sozialabgaben	5.407.416,04		5.837.496,92	
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	4.366.395,33		4.393.193,21	
Zwischensumme:	44.397.886,66		47.680.731,77	
12. Sachaufwendungen	16.908.034,43	61.305.921,09	16.897.831,24	64.578.563,01
13. Zwischenergebnis		./.	./.	2.591.425,69
14. Erträge aus Fördermitteln und Zuschüssen	1.833.062,31		2.271.968,99	
14.1 Erträge aus Fördermitteln nach KHG	1.040.800,08		2.535.674,25	
14.2 Erträge aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland				
16. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
16.1 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Fördermitteln nach KHG	824.869,78		792.062,84	
16.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	974.865,82		917.228,79	
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.593,77		915,69	
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	5.665,70		11.884,93	
20. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	6.001,43		183.647,24	
24. Sonstige außerordentliche Erträge	53.474,23	4.740.333,12	59.398,89	6.772.781,62
28. Zuführung zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten				
28.1 Zuführung der Fördermittel zu Sonderposten und/oder Verbindlichkeiten	410.257,38		1.083.161,75	
28.2 Zuführung der Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand zu Sonderposten und/oder Verbindlichkeiten	157.644,50		1.433.531,24	
30. Abschreibungen auf Sachanlagen	1.799.735,60		1.709.291,63	
31. Investitionsanteile im Sinne von § 17 Abs. 4 KHG	62.493,77		---	
34. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	27.942,52	2.458.073,77	17.025,59	4.243.010,21
35. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag		./.	./.	61.654,28

*) Die Numerierung entspricht dem Gliederungsschema der KHBV, Leerposten werden nicht aufgeführt.

Vermerk der Pensionszahlungen gem. § 159 AktG

Im Geschäftsjahr 1986 wurden DM 3.950.290,70 Pensionszahlungen einschl. Beiträge zur Zusatzversorgungskasse geleistet. In den folgenden Geschäftsjahren rechnen wir mit Zahlungen von 103,0 %, in 1988 von 106,1 %, in 1989 von 109,3 %, in 1990 von 112,6 % und in 1991 von 115,9 %.

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
von 1. Januar bis zum 31. Dezember 1986

	1986	1985
	DM	DM
1. Erlöse aus allgemeinen Kranken- hausleistungen	21.588.224,95	20.675.196,95
2. Erlöse aus Mähleistungen	228.180,—	203.640,—
3. Erlöse aus ambulanten Lei- stungen des Krankenhauses	151.838,52	149.881,94
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	198.680,73	152.890,92
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	149.789,31	160.101,48
6. Sonstige ordentliche Erträge	124.349,32	106.122,55
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	2.797.429,82	2.577.492,76
8. Löhne und Gehälter	15.518.823,81	15.097.436,74
9. Gesetzliche Sozialabgaben	2.385.288,72	2.308.451,—
10. Aufwendungen für Altersversor- gung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	693.856,45	628.704,71
	18.597.968,98	18.034.592,45
11. Sachaufwendungen	6.791.150,38	6.314.699,69
	./.	./.
	150.626,71	24.349.292,14
		./.
		223.965,54
12. Erträge aus Zuschüssen des Landesverbandes Rheinland	170.000,—	647.000,—
13. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten oder Verbindlich- keiten aus Zuschüssen des Land- schaftsverbandes Rheinland	1.427.677,70	1.374.058,61
14. Sonstige Zinserträge	741,31	2.833,24
15. Erträge aus Anlageabgängen	850,—	750,—
16. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	—	1.700,—
17. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	2.830,40	69.609,76
18. Sonstige außerordentliche Erträge	8.141,77	54.013,02
	1.610.241,18	2.149.964,63
19. Zuführungen zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten aus Zuschüssen des Landschafts- verbandes Rheinland	170.000,—	657.000,—
20. Abschreibungen auf Sachanlagen	1.269.194,97	1.338.441,61
21. Verluste aus Anlageabgängen	509,—	35.617,—
22. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	742.964,66	2.069.633,59
	723.054,16	143.634,50
23. Jahresfehlbetrag	143.634,50	345.099,26
24. Verlust-/Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	866.686,66	201.464,76
	143.634,50	—
	723.054,16	345.099,26
25. Bilanzverlust	—	143.634,50

Bestätigungsvermerk

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses
der Rhein. Landes- u. Hochschulklinik Essen
zum 31.12.1986

beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Karoli Wirtschaftsprüfung GmbH (Essen)

hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden
Bestätigungsvermerk erteilt:

"Die Buchführung, der Jahresabschluss und der Jahresbericht
entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung Gesetz und
Satzung. Im übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßig-
keit der sonstigen Teile des Rechnungswesens und der wirt-
schaftlichen Verhältnisse wesentliche Beanstandungen nicht
ergeben."

Düsseldorf, den 12.04.1988

Der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes
des Regierungspräsidenten in Düsseldorf
- 32.16-606 -

gez. Pauly

Beglaubigt:



Reg.-Angestellte

Anlage 2

Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 1986

Rheinische Landesklinik Köln

1986

	DM	DM	DM	DM
1. Erträge aus stationärer Behandlung				
2. Erträge aus sonstigen gesondert berechenbaren Leistungen				
3. Erträge aus Ambulanz	32.139.899,61			30.973.768,49
4. Erstattungen der Ärzte	620.160,60			535.910,65
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	271.617,25			318.897,03
6. Sonstige ordentliche Erträge	434.902,77			392.551,29
7. Zuweisungen der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14	268.036,60			267.397,87
	121.589,30			94.298,10
	<u>841.466,46</u>			<u>711.806,72</u>
		34.697.672,59		33.294.630,15
9. Löhne und Gehälter	21.436.853,66			20.070.263,03
10. Gesetzliche Sozialabgaben	3.433.144,05			3.194.174,52
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	<u>1.018.535,18</u>			<u>971.817,53</u>
Zwischensumme	25.888.532,89			24.236.255,08
12. -Sachaufwendungen	<u>8.136.019,74</u>			<u>7.656.306,81</u>
		34.024.552,63		31.892.561,89
		+		+ 1.402.068,26
13. Zwischenergebnis				
14. Erträge aus Fördermitteln und Zuschüssen				
14.1 Erträge aus Fördermitteln nach KHG	1.081.437,--		1.098.427,61	
14.2 Erträge aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	<u>---</u>		<u>---</u>	
16. Erträge aus der Auflösung der Sonderposten				
16.1 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Fördermitteln nach KHG	967.180,96		1.098.427,61	
16.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	<u>757.186,--</u>		<u>---</u>	
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.724.366,96			1.911.792,83
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	3.844,23			6.538,16
20. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	9.999,--			7.795,34
21. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	9.000,--			1.000,--
24. Sonstige außerordentliche Erträge	<u>110.966,91</u>		<u>---</u>	<u>---</u>
		2.939.614,10		3.132.647,93
28. Zuführungen zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten				
28.1 Zuführungen der Fördermittel nach KHG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	1.056.977,51		781.294,65	
28.2 Zuführungen der Zuschüsse des Landschaftsverbandes Rheinland zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	<u>---</u>		<u>---</u>	
30. Abschreibungen auf Sachanlagen	1.056.977,51			781.294,65
31. Aufwendungen nach § 11 KHG u. Investitionskostenanteile i.S.d. § 17 Abs. 4 KHG	1.729.862,86			1.911.792,83
34. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	<u>1.504,80</u>			<u>25.737,04</u>
	270.990,74			784.781,33
		3.059.335,91		3.503.605,65
35. Jahresgewinn		<u>553.398,15</u>		<u>1.031.110,54</u>

Vermerk der Pensionszahlungen gemäß § 159 AktG

Im Geschäftsjahr 1986 wurden DM 842.739,67 Pensionszahlungen und Beiträge zur Zusatzversorgungskasse geleistet. In den folgenden fünf Geschäftsjahren rechnen wir mit Zahlungen in 1987 von 106,2 %, in 1988 von 111,7 %, in 1989 von 115,6 %, in 1990 von 119,6 % und in 1991 von 123,8 % dieses Betrages.

Jahresbilanz zum 31. Dezember 1986
(mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

Rheinische Landesbank Langenfeld

Anlage 1

A K T I V A

	Stand am 31.12.1985	DM	Stand am 31.12.1986	DM
2. Anlagevermögen				
2.1 Grundstücke mit Betriebsbauten	27.057.479,06		28.260.864,27	
2.2 Grundstücke mit Wohnbauten	3.360.782,--		3.265.010,--	
2.3 Technische Anlagen	374.543,72		331.728,87	
2.6 Einrichtungen und Ausstattungen	2.406.372,73		2.875.813,15	
2.7 Anlagen im Bau und Anschlüssen auf Anlagen	131.939,03	33.331.316,36	1.113.211,67	33.866.627,96
3. Umlaufvermögen				
3.1 Vorräte	850.978,26		873.691,64	
3.2 Geleistete Anzahlungen, soweit sie nicht unter 2.7 auszuweisen sind	--		326.712,80	
3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen - davon noch nicht abgerechnete Leistungen DM 811.227,--	4.322.751,95		3.812.141,52	
3.4 Schecks, Kassenbestand Postguthaben	22.321,53		16.542,69	
3.5 Guthaben Kreditinstituten	394.238,75		185.368,48	
3.7 Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	5.672,31		510.272,--	
3.7.1 Forderungen nach dem KMG	--		591.201,--	
3.7.2 Forderungen nach der BfIV	--		--	
3.8 Sonstige Vermögensgegenstände	2.071.979,02		1.117.993,--	
3.8.1 Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	126.349,70	7.798.291,42	601.727,20	8.035.650,33
3.8.2 Forderungen an den Landschaftsverband Rheinland	--	93.217,93	--	83.090,96
3.8.3 Übrige Vermögensgegenstände	--	1.135.636,66	--	1.469.799,60
4. Rechnungsabgrenzungsposten				
5. Bilanzverlänger				
	42.358.484,55		43.455.188,85	

Die Nummerierung entspricht dem Gliederungsschema der KBV, Leerposten werden nicht aufgeführt.

P A S S I V A

	Stand am 31.12.1985	DM	Stand am 31.12.1986	DM
1. Eigenkapital				
2. <u>Freie Rücklagen</u>				
3. Sonderposten aus Forderungsmitteln nach KMG				
4. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand				
4.1 Sonderposten aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	21.072.297,45		21.352.434,57	
4.2 Sonderposten aus Zuschüssen des Bundes	52.709,36		47.295,03	
4.3 Sonderposten aus Zuschüssen des Kreises Mettmann	1.486,17		2.597,57	
4.4 Sonderposten aus Zuschüssen des Bundesamtes für Zivildienst	394,45	21.126.887,43	281,75	21.402.608,92
6. Wertberichtigungen				
6.2 Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen		21.300,--		18.800,--
7. Rückstellungen				
7.2 Andere Rückstellungen		1.109.245,29		935.608,93
9. Andere Verbindlichkeiten				
9.1 Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	1.080.383,47		937.124,98	
9.4 Verbindlichkeiten nach dem KMG	2.760.437,76		2.424.220,29	
9.6 Erhaltene Anzahlungen	17.105,--		21.970,--	
9.7 Sonstige Verbindlichkeiten				
9.7.1 Verbindlichkeiten aus noch nicht verwendeten Zuschüssen				
9.7.1.1 des Landschaftsverbandes Rheinland	1.266.410,79		2.447.228,91	
9.7.1.2 des Bundes	279.738,14		--	
9.7.1.3 des Fördervereins	--		1.815,45	
9.7.1.4 des Bundesamtes für Zivildienst	--		--	
9.7.3 Übrige Verbindlichkeiten	821.412,93	6.225.488,09	1.073.645,98	6.907.707,81
10. Passive Rechnungsabgrenzung				
		--		55.289,52
	42.358.484,55			43.455.188,85

S. 784

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 1986

Rheinische Landeskrankenklinik Langenfeld

	1985		1986	
	DM	DM	DM	DM
1. Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	39.438.966,97		40.784.343,--	
2. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	287.215,43		288.816,09	
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	7.496,46		3.504,29	
5. Rückvergütungen, Vergütungen, Sachbezüge	313.416,61		317.690,35	
6. Sonstige ordentliche Erträge	4.551.110,--		4.759.676,98	
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14	881.241,14		1.621.577,03	
8. Bestandsänderungen, aktivierte Eigenleistungen	-,--	45.479.446,61	5.034,01	47.760.641,75
9. Löhne und Gehälter	26.044.226,43		28.161.055,68	
10. Gesetzliche Sozialabgaben	4.175.890,--		4.556.253,92	
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	3.692.281,62		3.790.742,60	
Zwischensumme	33.912.398,05		36.508.052,20	
12. Sachaufwendungen	14.823.265,98	48.735.664,03	14.691.574,26	51.199.626,46
13. Zuschußergebnis	-,--	-,--	-,--	-,--
14. Erträge aus Fördermitteln und Zuschüssen				
14.1 Erträge aus Fördermitteln nach KfG	2.115.085,03		2.189.522,--	
14.2 Erträge aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	1.151.099,87		2.459.671,14	
14.3 Erträge aus sonstigen Zuschüssen	247.558,06		277.397,16	
16. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
16.1 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Fördermitteln nach KfG	1.025.480,85		923.513,30	
16.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	831.960,45		823.408,27	
16.3 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen des Bundes	21.290,40		13.297,97	
16.4 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen des Kreises Mettmann	270,21		615,61	
16.5 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen des Bundesamtes für Zivildienst	1.712,70		112,70	
18. Sonstige Zinserträge	1.512,44		1.105,07	
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	2.389,--		39,--	
20. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	-,--		2.500,--	
21. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	70.071,22	5.468.420,23	178.960,32	6.951.992,62
24. Sonstige außerordentliche Erträge	-,--		81.850,08	
28. Zuführungen zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten				
28.1 Zuführungen der Fördermittel nach KfG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	531.585,68		848.485,76	
28.2 Zuführungen der Zuschüsse des Landschaftsverbandes Rheinland zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	758.906,01		2.341.346,11	
28.3 Zuführungen der sonstigen Zuschüsse zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	1.600,--		5.542,66	
30. Abschreibungen auf Sachanlagen	1.880.704,61		1.774.336,98	
31. Aufwendungen nach § 11 KfG und Investitionskostenanteile i.S. § 17 Abs. 4 KfG	42.214,16		-,--	
34. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	132.851,01	3.347.861,47	13.096,10	4.982.807,51
35. Jahresfehlbetrag		1.135.658,66		1.469.799,60

Betriebsleitung

Leipert Styrnal Horsch

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rhein. Landes-
klinik Langenfeld zum 31.12.1986 beauftragte Wirtschaftsprü-
fungsgesellschaft Wirog GmbH (Wirog) hat nach dem Ergebnis
der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:
" Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht
entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetz-
lichen Vorschriften. Im übrigen hat auch die Prüfung der
Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens,
der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechen-
den Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 9 (3)
des Krankenhausfinanzierungsgesetzes wesentliche Beanstan-
dungen nicht ergeben."

Düsseldorf, den 12.04.1988

Der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes des Regierungspräsi-
dents in Düsseldorf
gez. Pauly

Vermerk der Pensionszahlen gem. § 159 AktG:

Im Geschäftsjahr 1986 wurden DM 3.553.150,82 Pensionszahlungen einschließlich Beiträge zur Zusatzversorgungskasse geleistet. In den folgenden 5 Geschäftsjahren rechnen wir mit Zahlungen in 1987 von 103,1 %, in 1988 von 106,2 %, in 1989 von 109,5 %, in 1990 von 112,7 % und in 1991 von 116,0 % dieses Betrages.

Die Nummerierung entspricht dem Gliederungsschema der KfG, Leerposten werden nicht aufgeführt.

Anlage 1

Jahresbilanz zum 31. Dezember 1986
(mit Vorjahreszahlen)Rheinische Landesklinik
Mönchengladbach

A K T I V A	Stand am 31.12.1986 DM	Stand am 31.12.1985 DM	P A S S I V A	Stand am 31.12.1986 DM	Stand am 31.12.1985 DM
2. Anlagevermögen			1. Eigenkapital	1.140.000,--	1.140.000,--
2.1 Grundstücke mit Baulandnutzen	4.832.724,--	4.694.200,--	2. Sonderposten aus Rückmitteln nach HGB	945.385,--	936.306,--
2.2 Technische Anlagen	260.728,--	238.252,--	4. Sonderposten aus Zuschüssen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	3.542.873,--	3.399.207,--
2.3 Elektrische Anlagen	453.427,--	453.407,--	4.2 Sonderposten aus sonstigen Investitions- zuschüssen	61.821,--	60.546,--
3. Umlaufvermögen			6.2 Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen	8.000,--	6.000,--
3.1 Vorräte	92.464,73	82.064,66	7.2 Andere Rückstellungen	299.720,40	328.494,02
3.2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			9. Andere Verbindlichkeiten		
3.2.1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.371.956,97	1.593.727,40	9.1 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	162.918,23	101.696,43
3.2.2 Kassenbestand	5.315,35	1.574,44	9.4.1 Verbindlichkeiten nach dem Krankenkassenversicherungsrecht	287.723,58	549.823,33
3.3 Guthaben bei Kreditinstituten	208.009,09	202.315,61	9.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuschüssen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	29.063,45	38.853,37
3.4 Forderungen nach dem Krankenkassen- versicherungsrecht		57.404,--	9.6 Erhaltene Anzahlungen	--	3.811,--
3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	33.509,24	35.385,80	9.7.1 Verbindlichkeiten gegenüber dem Landesversicherungsverband Rheinland	1.240.426,69	710.181,56
4. Rechnungsabgrenzungsposten	5.280,89	5.251,14	9.7.2 Sonstige Verbindlichkeiten	121.029,52	302.013,87
6. Bilanzverlust	385.459,20	391.540,54	10. Passive Rechnungsabgrenzung	9.200,02	6.817,99
6.1 Bilanzverlust des Vorjahres	281.594,40	391.540,54		7.847.341,31	7.374.777,87
Ausgleich durch Transferzuschuss	103.864,80	--			
Zuzahlung aus freier Kasse	391.540,54	8.895,40			
Jahresfehlbetrag	--	--			
	7.847.341,11	7.374.777,87			

Forderungen nach der BPDV (enthalten in 3.7) DM 57.404,--

Verbindlichkeiten nach der BPDV
(enthalten in 3.4) DM 188.649,56

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rhein. Landesklinik Mönchengladbach zum 31.12.1986 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Audit Treuhand GmbH (WtG) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

„Die Buchführung, der Jahresabschluss und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. In Übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechenden Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 9 (3) des Krankenkassenfinanzierungsgesetzes wesentliche Beanstandungen nicht ergeben.“

Düsseldorf, den 13.04.1988

Der Leiter des Gemeindefinanzdienstes des Regierungspräsidenten in Düsseldorf

gez. Pauly

Mönchengladbach, den 3. Juni 1987

Pauly
K. Pauly

Die Bestätigung

W. J. J. J.
W. J. J. J.

Rheinische Landesklinik
Mönchengladbach

Anlage 2

	Gewinn- und Verlustrechnung 1985 (1. Januar bis 31. Dezember)		Gewinn- und Verlustrechnung 1986 (1. Januar bis 31. Dezember)	
	DM	DM	DM	DM
1. Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	9.833.003,14		10.778.199,76	
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	159.269,03		180.758,99	
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	581,15		1.039,96	
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	116.848,94		123.247,12	
6. Sonstige ordentliche Erträge	318.295,88		333.623,50	
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14 bis 16	483.136,--	10.911.134,14	341.359,90	11.758.229,23
9. Löhne und Gehälter	7.087.425,27		7.530.652,34	
10. Gesetzliche Sozialabgaben	1.173.597,82		1.236.192,78	
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	391.660,89		411.285,59	
12. Zwischensumme:	8.652.683,98		9.178.130,61	
13. Sachaufwendungen	2.827.147,51	11.479.831,49	2.875.310,08	12.053.440,69
14. Erträge aus Fördermitteln nach KHG	347.045,--	./.	347.045,--	./.
15. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	19.221,16		19.189,90	
17. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	324.811,02		303.521,50	
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	203,30		223,81	
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	2.623,--		377,--	
20. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	800,--		2.000,--	
24. Sonstige außerordentliche Erträge	51.880,60	746.584,08	123.773,29	796.130,50
28. Zuführung der Fördermittel nach KHG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	200.320,08		191.644,43	
28.a Zuführung von Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten, soweit nicht unter Nr. 28	18.330,94		12.111,56	
30. Abschreibungen auf Sachanlagen	324.811,02		303.519,50	
33. Investitionskostenanteile im Sinne des § 17 Abs. 4 KHG	6.958,40		--	
33. Aufwendungen aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	--		2,--	
34. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	19.026,83	569.447,27	2.536,95	509.814,44
35. Jahresfehlbetrag		391.560,54		8.895,40

Vermerk der Pensionszahlungen gem. § 159 AktG

Im Geschäftsjahr 1986 wurden DM 381.299,03 Pensionszahlungen geleistet. In den folgenden fünf Geschäftsjahren rechnen wir mit Zahlungen in 1987 von 112,0 %, in 1988 von 115,9 %, in 1989 von 119,9 %, in 1990 von 124,1 % und in 1991 von 128,4 % dieses Betrages.

Jahresbilanz zum 31. Dezember 1986 (mit Vorjahreszahlen)

Rheinische Landesklinik
Viersen

	A K T I V A		P A S S I V A	
	Stand am 31.12.1985 DM	Stand am 31.12.1986 DM	Stand am 31.12.1985 DM	Stand am 31.12.1986 DM
3. Anlagevermögen				
3.1 Grundstücke mit Nebengebäuden	42.156.490,14	41.510.540,05	1.136.000,—	1.136.000,—
3.2 Grundstücke mit Nebengebäuden	5.375.035,28	5.015.235,28	21.628.099,04	21.181.876,45
3.3 Technische Anlagen	8.989.349,84	8.915.315,73	37.157.844,14	36.100.826,54
3.4 Einrichtungen und Ausstattungen	2.484.846,54	2.406.085,10		
3.5 Anlagen im Bau u. Anschaffungen auf Anlagen	108.525,11	108.525,11		
3. Umlaufvermögen				
3.1 Vorräte	922.204,35	833.072,15	32.800,—	29.700,—
3.2 Geleistete Anzahlungen	23.940,—	—	1.241.285,—	1.232.345,—
3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.905.409,32	6.331.806,37		
3.4 Kassenbestand, Postgipokonten	27.232,74	27.119,01		
3.5 Guthaben bei Kreditinstituten	389.395,46	222.094,18		
3.6 Forderungen nach dem Kreditinstitut	6.431,27	2.748.156,—		
3.7 Forderungen nach dem Kreditinstitut	183.358,77	10.227.741,39		
3.8 Sonstige Vermögensgegenstände		81.443,84		
4. Rechnungsabgrenzungsposten				
4. Bilanzverlust	1.677.819,36	4.377.556,12		
Bilanzverlust des Vorjahres	1.677.819,36	4.377.556,12		
Ausgleich durch Trägerumsatz	—	—		
Jahresbilanz	4.377.556,12	48.728.179,45	9.736.204,42	8.570.392,81
			88.343,06	87.338,45
			71.280.687,46	68.728.179,45

Forderungen nach dem AKTIV (einhalten in 3.7) DM 2.740.156,—

Viersen, den 3. Juni 1987

Die Betriebsleitung

Dr. Pöppe

Kunde

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rhein. Landesklinik Viersen zum 31.12.1986 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Audit Treuhänder GmbH (Köln) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

Die Buchführung, der Jahresabschluss und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. Jedoch hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechenden Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 9 (=) des Krankenhausfinanzierungsgesetzes wesentliche Beanstandungen nicht ergeben.

Düsseldorf, den 13.04.1988

Der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes des Regierungspräsidenten in Düsseldorf

gez. Pauli

[Handwritten signature]

5.7.88

Rheinische Landesklinik
Viersen

Anlage 2

	Gewinn- und Verlustrechnung 1 9 8 5 (1. Januar bis 31. Dezember)	Gewinn- und Verlustrechnung 1 9 8 6 (1. Januar bis 31. Dezember)
	DM	DM
1. Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	62.369.937,50	68.691.518,93
2. Erlöse aus Wahlleistungen	30.437,95	32.782,35
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	198.296,86	170.741,23
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	43.468,78	50.412,11
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	562.546,81	569.157,72
6. Sonstige ordentliche Erträge	7.708.857,05	7.187.720,73
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14 und 15		
8. Aktivierte Eigenleistungen	1.848.641,64	1.811.779,14
9. Löhne und Gehälter	123.731,32	83.030,92
10. Gesetzliche Sozialabgaben	44.148.320,52	46.273.275,38
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	7.356.006,07	7.727.473,15
	4.760.259,19	4.846.641,58
12. Zwischensumme:	56.264.585,78	58.847.390,11
Sachaufwendungen	23.730.307,47	22.803.556,39
13. Zwischenergebnis	3.130.518,47	2.393.491,--
14. Erträge aus Fördermitteln nach KHG		
14a Erträge aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	590.240,28	546.375,02
16. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	3.323.553,85	2.925.041,22
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	9.139,08	873,45
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	24.882,56	22.268,95
20. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	10.900,--	3.100,--
21. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	--	7.544,88
24. Sonstige außerordentliche Erträge	73.280,47	141.002,20
	7.162.514,71	6.039.696,72
28. Zuführung der Fördermittel nach KHG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	683.138,21	210.259,13
28.a Zuführung der Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	117.998,39	391.756,54
30. Abschreibungen auf Sachanlagen	2.771.473,43	2.915.153,88
- Investitionskostenanteile im Sinne von § 17 Abs. 4 KHG	85.083,66	--
33. Aufwendungen aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	552.080,42	9.887,34
34. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	221.321,38	129.802,59
35. Jahresfehlbetrag	4.431.095,49	3.656.859,48
	4.377.556,12	670.966,13

Vermerk der Pensionszahlungen gem. § 159 AktG
Im Geschäftsjahr 1986 wurden DM 4.238.473,08 Pensionszahlungen einschließlich Beiträgen zur Zusatzversicherungs-
kasse geleistet. In den folgenden Geschäftsjahren rechnen wir mit Zahlungen in 1987 von 107,8 %, in 1988 von
111,5 %, in 1989 von 115,4 %, in 1990 von 119,5 %, in 1991 von 123,6 % dieses Betrages.

Jahresbilanz zum 31. Dezember 1986
(mit Vorjahreszahlen)

A K T I V A	Stand am 31.12.1985 DM	Stand am 31.12.1986 DM	P A S S I V A	Stand am 31.12.1985 DM	Stand am 31.12.1986 DM
2. Anlagevermögen			1. Eigenkapital	254.320,--	254.320,--
2.1 Grundstücke mit Betriebsbauten	3.569.768,--	3.409.681,--	2. Rücklagen	10.926,01	--
2.2 Grundstücke mit Wohnbauten	566.569,--	544.239,--	3. Sonderposten aus Fördermitteln nach KMG	765.439,--	694.520,--
2.3 Technische Anlagen	476.569,--	441.739,--	4. Zuschüssen aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	4.377.903,--	4.448.643,--
2.6 Einrichtungen und Ausstattung	736.218,--	755.266,--	6. Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen	4.400,--	6.600,--
			7. Andere Rückstellungen	135.400,--	114.300,--
3. Umlaufvermögen			9. Andere Verbindlichkeiten		
3.1 Vorräte	29.717,29	23.244,99	9.1 Verbindlichkeiten aus Lieferun- gen und Leistungen	345.896,92	122.191,57
3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen - davon noch nicht abgerechnete Leistungen DM 286.273,75 -	1.678.079,60	1.693.266,34	9.4.1 Verbindlichkeiten nach dem Krankenausfinanzierungsrecht	115.342,67	346.380,81
3.4 Kassenbestand	2.718,91	2.404,74	9.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentl. Hand	27.768,02	27.039,66
3.5 Guthaben bei Kreditinstituten	110.792,67	17.335,64	9.6 Erhaltene Anzahlungen	3.484,40	7.648,--
3.7 Forderungen nach dem Kranken- hausfinanzierungsrecht	--	184.859,58	9.7.1 Verbindlichkeiten gegenüber dem Landeschaftverband Rheinland	939.357,02	1.145.614,34
3.8 Sonstige Vermögensgegenstände	15.210,74	7.109,60	9.7.2 Sonstige Verbindlichkeiten	81.067,88	85.992,44
				1.135,--	2.064,78
4. Rechnungsabgrenzungsposten	10.844,--	11.304,86	10. Passive Rechnungsabgrenzung		
6. Bilanzverlust	63.974,71	--	11. Bilanzgewinn		
			Bilanzverlust des Vorjahres	--	63.974,71
			Ausgleich durch Rücklagenauflösung	--	10.926,01
			Ausgleich durch Trügerschuss	--	53.048,70
			Jahresgewinn	--	35.156,15
				7.262.481,92	7.290.470,75

Förderungen nach der MPEIV DM 384.859,58 (enthalten in 3.7)

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rhein. Orthopädischen Landesklinik Viersen zum 31.12.1986 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Audit Irwinand GmbH (WIn) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:
"Die Durchführung, der Jahresabschluss, und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. In Übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen öffentlichen Fördermittel nach § 9 (3) des Krankenhausfinanzierungsgesetzes wesentliche Beanstandungen nicht ergeben."
Düsseldorf, den 13.04.1988 der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes des Regierungspräsidenten in Düsseldorf
Gert. Paily

Viersen, den 11. Mai 1987

[Signature]
Prof. Dr. Zilkens

Die Betriebsleitung
Dr. Ingrida Brandt Eikel

[Signature]
Meeten

Gewinn- und Verlustrechnung 1986 (1. Januar bis 31. Dezember)
(mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

	1985		1986	
	DM	DM	DM	DM
1. Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	12.820.688,85		13.131.577,58	
2. Erlöse aus Wahlleistungen	176.052,65		351.994,70	
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	111.854,24		308.877,95	
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	315.515,90		162.526,27	
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	370.843,02		379.085,98	
6. Sonstige ordentliche Erträge	48.511,65		47.960,97	
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14 und 15	123.082,50	13.966.528,81	189.495,--	14.571.518,45
9. Löhne und Gehälter	7.615.262,83		8.027.867,35	
10. Gesetzliche Sozialabgaben	1.157.989,02		1.239.929,76	
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	633.518,15		690.498,91	
Zwischensumme:	9.406.770,--		9.958.296,02	
12. Sachaufwendungen	4.899.875,80	14.306.645,80	4.593.996,86	14.552.292,88
13. Zwischenergebnis	495.363,74	/. 340.116,99	380.630,--	+ 19.225,57
14. Erträge aus Fördermitteln nach KHG				
14.a Erträge aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	28.683,44		150.319,58	
16. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	483.260,33		450.717,83	
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	287,62		590,74	
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	4.204,24		349,--	
20. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	200,--		--	
21. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	210,68		4.195,30	
24. Sonstige außerordentliche Erträge	27.093,41	1.039.303,46	17.839,98	1.004.642,43
28. Zuführung der Fördermittel nach KHG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	264.358,39		333.123,37	
28.a Zuführung von Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand zu Sonderposten, soweit nicht unter Nummer 28	572,74		147.705,24	
30. Abschreibungen auf Sachanlagen	483.260,33		458.145,70	
- Investitionskostenanteile im Sinne von § 17 Abs. 4 KHG	12.669,82		--	
33. Aufwendungen aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	--		3.629,--	
34. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	2.299,90	763.161,18	46.108,54	988.711,85
35. Jahresfehlbetrag/-überschuß		/. 63.974,71		35.156,15

*Die Numerierung entspricht dem Gliederungsschema der KHBV; Leerposten wurden nicht aufgeführt.

Vermerk der Pensionszahlungen gem. § 159 AktG

Im Geschäftsjahr 1986 wurden DM 614.318,32 Pensionszahlungen einschließlich Beiträge zur Zusatzversorgungskasse geleistet. In den folgenden fünf Geschäftsjahren rechnen wir mit Zahlungen in 1987 von 104,8 %, in 1988 von 108,6 %, in 1989 von 112,3 %, in 1990 von 116,2 %, in 1991 von 120,3 % dieses Betrages.

Bekanntmachung des Landschaftsverbandes Rheinland

13. Tagung der 8. Landschaftsversammlung Rheinland

Die 8. Landschaftsversammlung Rheinland ist zu ihrer
13. Tagung

auf **Montag, den 13. Juni 1988, 14.00 Uhr,**
nach **Köln-Deutz, Landeshaus, großer Sitzungsraum,
im Südflügel des Erdgeschosses,**

einberufen worden.

Tagesordnung

1. Anerkennung der Tagesordnung
2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 1988;
hier: Erlaß des Innenministers NRW vom 18. Mai 1988
3. Zeitplan für die Haushaltsberatungen 1989

Köln, den 31. Mai 1988

Der Direktor
des Landschaftsverbandes Rheinland
Dr. Fuchs

– MBl. NW. 1988 S. 792.

Einzelpreis dieser Nummer 8,80 DM

zuzügl. Porto- und Versandkosten

Bestellungen, Anfragen usw. sind an den A. Bagel Verlag zu richten. Anschrift und Telefonnummer wie folgt für

Abonnementsbestellungen: Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 6888/238 (8.00–12.30 Uhr), 4000 Düsseldorf 1

Bezugspreis halbjährlich 81,40 DM (Kalenderhalbjahr). Jahresbezug 162,80 DM (Kalenderjahr), zahlbar im voraus. Abbestellungen für Kalenderhalbjahresbezug müssen bis zum 30. 4. bzw. 31. 10., für Kalenderjahresbezug bis zum 31. 10. eines jeden Jahres beim A. Bagel Verlag vorliegen.

Reklamationen über nicht erfolgte Lieferungen aus dem Abonnement werden nur innerhalb einer Frist von drei Monaten nach Erscheinen anerkannt.

In den Bezugs- und Einzelpreisen ist keine Umsatzsteuer i. S. d. § 14 UStG enthalten.

Einzelbestellungen: Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 6888/241, 4000 Düsseldorf 1

Von Vorabesendungen des Rechnungsbetrages – in welcher Form auch immer – bitten wir abzusehen. Die Lieferungen erfolgen nur aufgrund schriftlicher Bestellung gegen Rechnung. Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer beim A. Bagel Verlag vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgeber: Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Haroldstraße 5, 4000 Düsseldorf 1

Herstellung und Vertrieb im Namen und für Rechnung des Herausgebers: A. Bagel Verlag, Grafenberger Allee 100, 4000 Düsseldorf 1

Druck: TSB Tiefdruck Schwann-Bagel, Düsseldorf und Mönchengladbach

ISSN 0177-3569